

„Viadukt“ baut Brücken – Wohnraumbeschaffung für wohnungslose Menschen in Köln

Das Projekt „Viadukt“, das von den drei größten Trägern der Wohnungslosenhilfe in Köln – dem Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. (SkF), dem SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V. und dem Diakonischen Werk Köln und Region gGmbH – realisiert wird, erschließt am engen Wohnungsmarkt der Rhein-Metropole systematisch Wohnraum für wohnungslose Menschen.

Das Angebot wird von den kommunalen ResoDiensten unterstützt und kommt vor allem Menschen zugute, die bereits Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII erhalten und ohne praktische Unterstützung keinen eigenen Wohnraum finden. Wenn dem Projekt große Wohnungen angeboten werden, werden in Einzelfällen Familien aus Notunterkünften mit weiterführenden Hilfebedarfen damit versorgt. Für die Wohnraumakquise arbeitet das multiprofessionelle Projektteam, dem zwei Immobilienfachkräfte und zwei Fachkräfte der Sozialarbeit angehören, eng mit den anderen Institutionen der lokalen Wohnungslosenhilfe zusammen.

Durch vielseitige Bemühungen – darunter die tagesaktuelle Recherche von Mietobjekten, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Besuche der lokalen Immobilienmesse und die wiederholte persönliche Ansprache von Vermieterinnen und Vermietern – gelingt es vor allem bei den örtlichen Wohnungsunternehmen, Wohnraum für am Wohnungsmarkt üblicherweise benachteiligten Personengruppen zu akquirieren. Dabei hat sich besonders bewährt, Vermieterinnen und Vermieter bei allen notwendigen Formalitäten der Mietvertragsunterzeichnung zu unterstützen, ihnen verlässliche Mietzahlungen zuzusichern sowie eine beständige Ansprechperson zur Seite zu stellen, die auch nach Anmietung praktische Hilfen bei Problemen im Mietverhältnis oder bei Konflikten in der Nachbarschaft leistet. Aufgrund des engen Wohnungsmarktes werden aktuell konkrete Kooperationen mit Wohnungsbauunternehmen erarbeitet.

Wohnungslose Menschen erhalten praktische Unterstützung bei der Beschaffung und Sortierung wichtiger Unterlagen, bei der Antragstellung beim Jobcenter zur Übernahme von Miet- und Umzugskosten und bei der Wohnungssuche. Auch die Begleitung zu Wohnungsbesichtigungen kann bei Bedarf in Anspruch genommen werden. Nach einer erfolgreichen Vermittlung bleibt „Viadukt“ zunächst Ansprechpartner für alle Beteiligten, was entscheidend zu einer hohen Wohnraumerhaltungsquote beiträgt. Um die nachhaltige Wohnraumsicherung zu gewährleisten, arbeiten die Projektfachkräfte darüber hinaus mit den städtischen Behörden zusammen und können beispielsweise bei Schwierigkeiten mit der Kautionszahlung oder der Miethöhe eine schnelle Klärung herbeiführen. Um die Lebensverhältnisse langfristig zu stabilisieren, werden bei Bedarf weitere Hilfen aus dem Bereich der Jugend- und Familienhilfe, der Behindertenhilfe oder der Pflege angeregt oder an Schuldnerberatungsstellen und psychosoziale Hilfen vermittelt.

Träger & Kontakt

Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH

Michael Lampa
0221 276 970 20

michael.lampa@diakonie-koeln.de

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF)

Iris Rotter
0221 12695 1148

iris.rotter@skf-koeln.de

SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V.

Jörn Unterburger
0221 2074 236

joern.unterburger@skm-koeln.de

Schwerpunkt

Wohnraumbeschaffung für
Menschen, die bereits Hilfen nach
§§ 67 ff. SGB XII erhalten und ohne
praktische Unterstützung keinen
eigenen Wohnraum finden

